



Das CamIQ API/SDK Interface erlaubt Entwicklern auf komfortable Weise die Funktionalität des CamIQ net um eigene Funktionen zu erweitern und das CamIQ net in andere Systeme zu integrieren.

Das CamIQ API/SDK Interface stellt Entwicklern eine leistungsfähige Programmierschnittstelle für das CamIQ net zur Verfügung.

Die Schnittstelle basiert auf TCP/IP als Übertragungsprotokoll. Mit Hilfe des Interfaces können zahlreiche Funktionen der CamIQ Applikationen/Module genutzt werden.

CamIQ Enterprise kann über das Interface beispielsweise in vorhandene Gebäudemanagementsysteme integriert und von diesen wie mit einer Fernbedienung gesteuert werden.

Über das Interface kann z.B. eine bestimmte Kamera auf einen bestimmten Monitor aufgeschaltet oder auch ein Ereignis ausgelöst werden. Auch das Starten von Skripten, die direkt in CamIQ Enterprise editiert werden können, ist möglich.

In Verbindung mit dem CamIQ Interface sind die Möglichkeiten fast unbegrenzt. Basisfunktionen, wie das Auslösen eines Ereignisses oder Abfragen eines Livebildes sind über das Interface praxisgerecht gekapselt und erlauben die schnelle Integration von CamIQ Satellite Servern als Backend System für individuelle Lösungen.

Die Kopplung des Videoüberwachungssystems mit anderen Überwachungssystemen kann über entsprechende Trigger/Events erfolgen. Auch eine Kopplung an externe Datenbanksysteme ist in der Grundarchitektur des Interfaces bereits vorgesehen.

So können auch Daten aus Produktionsprozessen, Warenwirtschaft, Versand, Barcodes, Zutrittskontrolle oder anderen externen Datenquellen mit den Bilddaten aus der Videoüberwachung im CamIQ net verknüpft werden.

Ergänzend zum klassischen CamIQ API/SDK Interface steht auch ein Web Interface (CamIQ Web API) zur Verfügung. Das Web Interface basiert auf HTTPS als Übertragungsprotokoll und macht so zahlreiche Funktionen der CamIQ Applikationen für webbasierte Clients, wie z.B. Webanwendungen und Apps zugänglich.

Über das Web Interface werden Streams bereitgestellt mit denen sowohl Livebilder als auch aufgezeichnete Bilder von CamIQ Servern abgerufen werden können. Die Verwendung eigener HTTPS-Zertifikate ist hierbei optional möglich.

HIGHLIGHTS

- » Eine leistungsfähige, einheitliche Schnittstelle für CamIQ Satellite, CamIQ Enterprise und weitere CamIQ net Module
- » Umfangreiche Dokumentation mit nützlichen Beispielapplikationen im Lieferumfang
- » Auf dem Interface (CamIQ API/SDK) basierende Lösungen bleiben innerhalb einer Hauptversion updatefähig
- » Synchronisierte Playbackfunktion über mehrere CamIQ Server
- » Direkte Herstellerunterstützung im Projektgeschäft möglich - wir sprechen Ihre Sprache, unter anderem C++, C#, C, Java, Delphi

INTERFACE ZU CAMIQ MIDDLEWARE

Das Interface (CamIQ Web API) ist eine Ergänzung zur CamIQ Server API für webbasierte Clients (HTTP Client). Die Kommunikation erfolgt über JSON-RPC/ HTTP.

Für die Kommunikation mit einem oder mehreren CamIQ Servern/ CamIQ Streaming Servern benötigt der HTTP Client nur eine Middleware Komponente.

Die HTTPS verschlüsselte Kommunikation zwischen Client und Middleware gilt für Bilddaten und Steuerkanäle.

Es sind unterschiedliche Streamingverfahren wie z.B. HTTP Live Streaming (HLS), HTTP Multipart (H.264 raw Streaming), Fragmentstreaming (MP4) möglich.

Einige Beispiele für Kommandos:

New Session, Login, Logout, Get Track Names, Get Track Status, Get Alarm List, Has New Alarm, Get New Alarm Count, Get Track Index List, Generate MP4 From Sequence, New Steam Session, Get User Rights

Über das Web Interface kann ein Client Informationen wie z.B. Kameraname, Kamerastatus oder Alarmmeldungen vom CamIQ Server abrufen.

Weiterhin ist es möglich sich Livebilder und Aufnahmen eines Servers anzusehen.

INTERFACE ZU CAMIQ ENTERPRISE

In Verbindung mit dem Interface (CamIQ API/SDK) ist eine Fernsteuerung zahlreicher Kommandos von CamIQ Enterprise möglich.

Zur Bedienung stehen hier u.a. folgende Skript-Kommandos zur Verfügung:

ALARM, DELETEALARM, ACKNOWLEDGEALARM, CALL [script], CHANGECAMERA, MONITORMODE, PRESETPOSITION, RELAY, STARTRECORDING, SENDRS232, SETICONSTATUS, SETVIEW, MONITORPAGE STOPNVDSTREAM, PLAY, STOP, CONFIRMLATESTALARM, CONFIRMALLALARMS, CONFIRMCAMERA, EXECUTE, GUARDTOUR, MONITORPAGE, SETMONITORALARM, RESETMONITORALARM, RESETALLMONTORALARMS

Skript-Kommandos können in CamIQ Enterprise komfortabel getestet werden. Durch die Pflege der Skipte direkt in CamIQ Enterprise (und nicht in der vom Anwender des Interfaces entwickelten Schnittstelle) kann der Aufwand für Anpassungen in der Praxis erheblich reduziert werden.

INTERFACE ZU CAMIQ SATELLITE

Windows[®] DLL zur Kapselung der Kommunikation und Nutzung der bereitgestellten Funktionen des Interfaces (CamIQ API/SDK) mit den einzelnen CamIQ Komponenten.

Grundsätzlich verhält sich das Interface in Verbindung mit CamIQ Satellite Servern wie ein Client. Über verschiedene Kommandos können so z.B. Ereignisse ausgelöst oder Bilddaten (Live oder aus Datenbestand) vom System abgefragt werden. Kommandos um externe Daten mit dem System zu verknüpfen und eine spätere Recherche nach einer extern zugewiesenen Datensatz ID durchzuführen sind vorhanden.

Einige Beispiele für Kommandos:

Login, Logout, InitializeSession, Connect, Disconnect, IsConnected, GetLivepicture, SearchPicByTime, GetPicByOffset, GetAlarmList, SetAlarmChecked, GetStatus, GetAlarmCounterList, LockUnlockSequence, SwitchRelay, PTZMoveCamera, PTZControlLens, PTZPresetPosition, TriggerAlarm, GetAlarmByID, GetExternalAcivationStatus, SetOverlayText, GetServerList, ConnectLpMiddleware

Mit Hilfe einer des Interfaces beiliegenden Testapplikation kann die Funktionalität der einzelnen Kommandos schrittweise gut nachvollzogen werden. (LP Middleware & 64bit Support)

INTEGRATION

- » Integration basierend auf HTTP Protokoll möglich (CamIQ Middleware) - empfohlen
- » Integration basierend auf dem SDK (CamIQ Server & Enterprise) für Abwärtskompatibilität

KOMPATIBILITÄT (SDK)

- » Das SDK für die TCP/IP API unterstützt folgende Betriebssysteme: Microsoft[®] Windows 10, Windows Server 2019
- » Header für die Einbindung in Delphi sowie Beispiele für C#, C++

VORAUSSETZUNGEN

Das Interface (CamIQ API/SDK) wird ausschließlich bei Abschluss eines Non Disclosure Agreements bereitgestellt. Die Bereitstellung der Informationen erfolgt vorbehaltlich einer Prüfung, ob diese mit den Interessen der rosemann software GmbH vereinbar ist.

Zurzeit werden von rosemann software GmbH keine Kosten für die Bereitstellung des Interfaces in Rechnung gestellt. Die Bereitstellung des Interfaces enthält jedoch keinen kostenlosen Support. Der CamIQ API/SDK Support wird individuell projektbezogen vereinbart oder nach Preisliste berechnet. Zur Nutzung des Interfaces in Verbindung mit CamIQ Enterprise ist eine entsprechende Lizenz pro Bedienplatz notwendig.

Jede Verbindung über das CamIQ API/SDK Interface zu CamIQ Satellite Servern wird wie eine Client-Verbindung gezählt und benötigt entsprechend eine CamIQ Client Connection+x Lizenz.